

voraussichtlicher Geburtstermin: Anfang März 2007

Beitrag von „salvatore“ vom 12. Dezember 2006 um 18:38

1. einen möglichst hohen Gang wählen, damit Du in Schwung bleibst. Bei ebenem Gelände im 2. oder 3. Gang losfahren - wenn möglich.
2. immer in Bewegung bleiben, schlimmstenfalls mit Vollgas und spät raufschieben, damit die Zugkraft nicht unterbrochen wird.
3. ESP aus, damit die Räder "durchhackern" können und nicht abgebremst werden.
4. Breitreifen haben die von Frank bereits erwähnten Vorteile; auch das mit dem Luftdruck ist korrekt.

Achja: beim Abstellen auf Stellen achten, in denen der Wind Strukturen in den Sand gepresst hat und im Dünengelände hangabwärts parken.

Handbesen mitnehmen, damit Du wieder alles aus dem Innenraum kriegst! 😄😄😄

Viel Spaß!